

PFARRBRIEF



KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
ST. BONIFATIUS
SEEHEIM-JUGENHEIM
UND BICKENBACH



**OSTERN
2011**

HERZLICHE
EINLADUNG ZUM

ÖSTERLICHEN BEGEGNUNGSFEST

Der Pfarrgemeinderat und das Vorbereitungsteam laden auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Zusammensein nach der Auferstehungsfeier ein.

Dieses hat sich gerade in den letzten Jahren in unserem Pfarrheim als Begegnungsfest der Pfarrgemeinde etabliert und ist zu einer schönen Tradition geworden.

Viele Helfer und Helferinnen kümmern sich um ein abwechslungsreiches Büffet und den reibungslosen Ablauf im Festsaal und in der Küche.

Helfer sind gerne willkommen. Eine sehr schöne Gelegenheit, gerade auch für neue Gemeindemitglieder, uns kennenzulernen. Listen für Büffetspenden liegen in den Kirchen aus.





LIEBE PFARRGEMEINDE!

Der Ostergesang und das Osterlied ist das Halleluja.

„Halleluja“ ist ein hebräisches Wort. Wie einige andere hebräische Wörter, wie zum Beispiel das „Amen“, haben wir es, ohne es zu übersetzen, in unsere Liturgie übernommen. „Halleluja“ bedeutet: „Lobet den Herrn!“. „Hallelu“ ist der Imperativ des Wortes „loben“ und „ja“ ist die erste Silbe des Namens Gottes. Eine Reihe von Psalmen beginnen mit dem „Halleluja“ und werden zum Teil dadurch eingerahmt. Der letzte der Psalmen, der 150. Psalm, kann geradezu die Überschrift tragen: „Das große Halleluja“. Denn jeder der Verse beginnt mit der Einladung: „Hallelu“: „Lobet“!

Das „Halleluja“ ist das Lied Israels zu Ehren seines Gottes, der es zum Leben und zur Freiheit ruft und den Bund mit seinem Volk erneuert. Der Talmud, der die Lehre der Rabbiner enthält, wie sie in den ersten Jahrhunderten der christlichen Zeit schriftlich festgehalten worden ist, sagt über das Halleluja: „Gott hat

uns aus der Knechtschaft zur Freiheit geführt, von der Traurigkeit zur Freude, von der Trauer zum Tag des Festes, von der Finsternis zu seinem hell leuchtenden Licht, von der Sklaverei zur Erlösung. Deshalb singen wir ihm das Halleluja.“ Durch Jahrhunderte hindurch hat das Volk Israel die Güte Gottes und sein unaufhörliches Werk der Befreiung mit dem „Halleluja“ besungen.

Nach dem Tod und der Auferstehung Jesu Christi von den Toten ist das Halleluja für uns Christen zum Lied der Auferstehung geworden. Jesus hat uns das Tor zum Leben geöffnet.

In der Feier der Osternacht erschallt der Jubelruf des Halleluja, nachdem er in der Fastenzeit und in der Karwoche verstummt war, in neuer Freude auf und erklingt in immer neuen Variationen in der Osterzeit. Immer wieder fügen wir im Laufe des Jahres das Halleluja in unsere Gebete und Lieder ein. Damit fällt das Licht des Osterfestes nicht nur auf die Sonntage, sondern auch in den Alltag unseres Lebens.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich den Segen des auferstandenen Herrn.

Pfarrer Werner Pelz

PFARRER: Dr. Werner Pelz

DIAKON: Siegfried Krick

GEMEINDEREFERENTINNEN: Inge Gärtner, Ursula Haas

PFARRAMT: Ludwigstraße 6, 64342 Seeheim-Jugenheim, Tel: 34 61 / Fax: 90 37 69

Bürozeiten: Mo, Mi, Fr. 10.00–12.00 Uhr, Di, Do: 15.00–18.00 Uhr,

E-Mail: pfarrbuero@ sankt-bonifatius-seeheim-jugenheim.de

BANKVERBINDUNG: Kt: 24 003 973 BLZ: 508 501 50 bei Sparkasse Darmstadt

PFARRBRIEFREDAKTION: Christine Bungert (V.i.s.d.P.), Regina Rauwolf, Hedwig Heß

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR PFARRBRIEF ERNTEDANK: 21. August 2011

BEITRÄGE AN E-MAIL: pfarrbrief@ sankt-bonifatius-seeheim-jugenheim.de

(Bitte nicht länger als eine Spalte 65 mm x 194 mm in 11 pt und unformatiert!)

www.sankt-bonifatius-seeheim-jugenheim.de



GOTTESDIENSTE IN DER OSTERZEIT:



PALMSONNTAG, 17. 4.

8.30 Uhr	St. Bonifatius Jugenheim	Hl. Messe mit Palmweihe
10.30 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Hl. Messe mit Palmweihe

GRÜNDONNERSTAG, 21. 4.

19.00 Uhr	St. Bonifatius Jugenheim	Abendmahlsgottesdienst „BLEIBET HIER UND WACHET MIT MIR“
-----------	--------------------------	---

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN NACH DEM ABENDGOTTESDIENST
EINE STUNDE GEMEINSAM ZU WACHEN UND ZU BETEN.

KARFREITAG, 22. 4.

10.00–		
11.00 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Beichte
11.15 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Kinderkreuzweg
15.00 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Karfreitagsliturgie mit dem Kirchenchor

KARSAMSTAG, 23. 4.

14.30 Uhr	Krhs. Jugenheim Station B	ökum. Gottesdienst
19.00 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Auferstehungsfeier mit Taufe danach im Pfarrheim: Begegnungsfest der Gemeinde

OSTERSONNTAG, 24. 4.

8.30 Uhr	St. Bonifatius Jugenheim	Osterhochamt
10.30 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Osterhochamt

OSTERMONTAG, 25. 4.

8.30 Uhr	St. Bonifatius Jugenheim	Hl. Messe
10.30 Uhr	Hl. Geist Seeheim	Hl. Messe

BEICHTGELEGENHEITEN

St. Bonifatius Jugenheim

Samstag 17.00 Uhr
Bitte am Pfarrhaus klingeln!

Franziskaner-Kloster

Klostergasse 5, Bensheim

täglich außer Sonn- und Feiertage
9.00–11.30 Uhr
15.00–17.30 Uhr

Beichtgespräche nach Absprache

Tel: 06251-2390



AM PALMSONNTAG,
17. APRIL

findet nach dem Gottes-
dienst in Seeheim

der Osterbasar statt:
Es werden Fotokarten,
Bastelsachen, Eine-Welt-Waren
u.a. verkauft.



23. JUNI 2011
FRONLEICHNAM

Das Hochfest Fronleichnam feiern wir ab 9.30 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst im Pfarrgarten und Prozession in Jugendheim. Musikalisch werden wir begleitet vom Posaunenchor Balkhausen. Bitte denken Sie daran, sich Sitzgelegenheiten und ggfs. einen Sonnen- oder Regenschutz mitzubringen. Im Anschluss sind Sie recht herzlich zum gemütlichen Beisammensein mit Suppe, Würstchen, Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten eingeladen!



CARITAS
SOMMERSAMMLUNG
IN HESSEN

Aus organisatorischen Gründen liegt diesem Pfarrbrief bereits der Überweisungsträger für die Caritas-Sommersammlung bei. In unserer Pfarrei wird sie wie gewohnt als Briefkastensammlung durchgeführt und wir bitten Sie auch in diesem Jahr um eine Spende zur Unterstützung der Caritas in unserer Gemeinde und der Arbeit des Caritasverbandes, an den wir die Hälfte der Spenden weiterleiten. Die Beratungsdienste, die die Caritas insbesondere zur Hilfe für Menschen in vielerlei Notlagen aufgebaut hat, sind auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen, um weiterhin für die Betroffenen kostenlos Beratung und Hilfe leisten zu können.

Im Jahr 2011 setzt sich die Caritas unter dem Motto „Niemand ist perfekt“ besonders für die selbst bestimmte Teilhabe von Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung oder einer Sinneseinschränkung ein. Sie können den vorbereiteten Überweisungsträger benutzen, aber auch direkt auf das Konto der Gemeindecaritas bei der Sparkasse Darmstadt (Kontonr. 240 044 49, BLZ 508 501 50) einzahlen. Der Einzahlungsbeleg wird bis zu 200,- von den Finanzämtern als steuermindernd anerkannt. Bei Beträgen darüber - und auf Wunsch auch bei kleineren Beträgen - stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Herzliche Grüße und Vergelt' s Gott



LORIOTS
WOHLFAHRTSMARKEN

Vier bekannte Szenen aus Loriots weiter Welt des Komischen sind Motive der neuen Markenserie 2011. Dargestellt sind z. B. „Herren im Bad“ und „Das Frühstücksei“. Ihre so frankierten Briefe werden den Empfängern sicherlich ein Schmunzeln entlocken. Wie bisher verbleibt von allen Wohlfahrtsmarken, die wir in unserer Pfarrei verkaufen, der Zuschlagerlös für soziale Arbeit in unserer Gemeinde. Erwerben können Sie die Marken bei unseren Basaren, aber auch im Pfarrbüro zu den üblichen Bürozeiten. Wenn Sie größere Mengen an Wohlfahrtsmarken benötigen, bitten wir um vorherige telefonische Rücksprache. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Helga Werner
Ausschuss Caritas und Soziales 4

Helga Werner
Ausschuss Caritas und Soziales

DONNERSTAG, 5. MAI 2011 –
PFARRWALLFAHRT NACH
KAMP-BORNHOFEN

FRÜHSTÜCKEN MIT DEM
KONTAKTKREIS

Am DONNERSTAG, 5. MAI findet die dies-jährige Pfarrwallfahrt nach Kamp-Bornhofen am Mittelrhein statt. Abfahrt ist um 7.30 Uhr in Seeheim, 7.35 Uhr in Jugenheim. Der Fahrpreis beträgt 20,-, Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus bzw. sind im Pfarrbüro erhältlich. Nicht im Preis enthalten sind das Mittagessen sowie das Fährboot und der Eintritt für die Burg Pfalzgrafenstein. Rückkehr ist ca. gegen 18.00–18.30 Uhr.

Weitere Informationen auf dem Anmeldeformular.

SONNTAG, 15. MAI 2011 –
AUTOFREIER SONNTAG
„NATÜRLICH BERGSTRASSE“

Zum 13. Mal findet am SONNTAG, 15. MAI 2010 der autofreie Sonntag „Natürlich Bergstraße“ statt.

Vor zwei Jahren war unsere Pfarrgemeinde erstmalig mit einem eigenen Stand neben dem DRK-Haus in Jugenheim vertreten. Auch in diesem Jahr stellt uns dankenswerterweise Familie Steinbach ihren Hof wieder zur Verfügung. So sind Sie alle herzlich eingeladen, bei Kaffee, Kuchen und kalten Erfrischungsgetränken etwas auszuruhen und Energie zu tanken. Wir freuen uns darauf, Sie bei uns zu begrüßen.

Helga Werner

Am 11.FEBRUAR war es wieder soweit, der Kontaktkreis hat sich zu seinem jährlichen Frühstück getroffen. Den Tag haben wir mit einem Gottesdienst in der Hl.-Geist-Kirche in Seeheim begonnen. Danach ging's ins Bischof-Colmar-Haus, wo gute Geister schon alles vorbereitet hatten.

Insgesamt waren 38 Frauen und Männer zusammen gekommen, darunter auch lieber Besuch von Pfr. Dr. Pelz und unseren Gemeindereferentinnen Fr. Haas und Fr. Gärtner. Über einige neue

.....
WAS MACHT EIGENTLICH DER KONTAKTKREIS?
.....

Die Mitglieder bringen Ihnen den Pfarrbrief ins Haus und unseren Senioren Glückwünsche zum Geburtstag. Wenn auch Sie dafür etwas Zeit übrig hätten, würden wir uns freuen, sie in unserem Kreis begrüßen zu dürfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Fr. Schmidt, Tel.: 84832

oder an unser Pfarrbüro.
.....

Gesichter in unseren Reihen haben wir uns sehr gefreut.

Es hieß aber auch Abschiednehmen, vor allem von unserer langjährigen Vorsitzenden Frau Mechthild Eck-Zimmermann. Mit vielen guten Worten, einem Blumenstrauß und einer unerwarteten Umarmung wurde ihr für ihren ehrenamtlichen Einsatz gedankt.

Im nächsten Jahr soll ein Nachmittagskaffee stattfinden, vielleicht für Berufstätige die Möglichkeit, dabei zu sein.

Hiltrud Schmidt

„GEMEINSCHAFT MIT JESUS“



Seit Oktober letzten Jahres bereiten sich 36 Kinder auf den Empfang der 1. Hl. Kommunion vor. Sie treffen sich wöchentlich in Kleingruppen, um von Jesus zu hören, über den Glauben zu sprechen, zu beten, zu singen und so Gemeinschaft zu erfahren.

Die Gruppenleiter/innen, Frau Brinkmann, Frau Camino, Frau Dasenbrock, Herr Ettiyil, Frau Keunecke, Frau Kißner, Frau Kotulla und Frau Kromer investieren viel Zeit, Mühe, Liebe und Engagement in die Gruppenarbeit und die Begleitung der Kinder.

Herzlichen Dank für diesen Einsatz! Wir wünschen den Kommunionkindern und ihren Familien Gottes Segen auf ihrem Weg.

Am 3. Advent haben wir ein Besinnungswochenende in Maria Einsiedel in Gernsheim verbracht. Dieses Wochenende hat die Gemeinschaft der Kinder sehr gestärkt. Ein herzliches Dankeschön an die jugendlichen Betreuer und an Frau Kehr für dieses Engagement

FEIER DER ERSTKOMMUNION AM 5. JUNI 2011

+++++

Die Kinder dürfen während zwei Gottesdiensten in der Heilig Geist Kirche die heilige Kommunion zum ersten Mal im Kreis der Gemeinde empfangen:

UM 9.30 UHR:

Samira Abbas, Katharina Auletta, Flora-Fee Berns, Rebecca Dasenbrock, Florian Freund, Samuel Gomez Gomez, Elias Herschbach, Andrea Keller, Johanna Kotulla, Naima Krischel, Natalia Kromer, Johnny Naumann, Annabel Rieger, Claudia Schlüter, Lena Schramm, Katharina Zinßius.

UM 11.15 UHR:

Lukas Bachmann, Frederik Bornhofen, Natalia Camino Fein, Alessandro Curto, Joschah Fetsch, Anjali George, Valentina Göhler, Constantin Gros, Jan-Lukas Herzog, Ashley Honeycutt, Tim Keunecke, Vincent Kißner, Luca Lazzara, Alexander Motzko, Lucas Sauer, Julian Schmitt, Philipp Seibel, Daniel Sewe, Jeanette Stenzel, Sebastian Trauner, Victor Winter.

UM 18.00 UHR findet die Dankandacht mit allen Kommunionkindern statt. Feiern auch Sie mit! Die Kinder spüren so, dass sie auf ihrem Glaubensweg von Vielen begleitet werden.

Der Arbeitskreis Ökumene lädt ein:



DER TRAUM VOM GLÜCK

Es gehört wohl zu den grundlegenden Bestrebungen aller Menschen, möglichst viel Glück im Leben zu erfahren. Wie aber wird man glücklich? Eine Fülle von Ratgebern will uns den Weg weisen, und auch die Werbung überschüttet uns mit Glücksversprechen, die allerdings mit dem Erwerb bestimmter Produkte verbunden werden. Auch Psychologie und Religion verheißen, zu einer Vermehrung des Glücks im Leben beizutragen. Wir wollen uns mit dem urmenschlichen Thema beschäftigen, es aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten und uns auf die Suche machen, was uns denn wirklich helfen könnte, glücklichere Menschen zu werden.

___12. MAI 2011

Wege und Umwege zum Glück Ist jeder seines Glückes Schmied?

·Referentin Martina Patenge
Zentrum für Glaubensvertiefung
und Spiritualität, Bistum Mainz

___19. MAI 2011

Glücksperspektiven: Wie Fachleute dem Glück auf der Spur bleiben

·Ortwin Dreuth, Klinikseelsorger
·Werner Gerz, Pastoralreferent
Seelsorger an der JVA DA
·Friederike Jansohn, Dipl. Psych.,
Psychotherapeutin

___26. MAI 2011

Ermutung zum Glücklichsein Glück im Licht der Bibel

·Dr. Stefan Kunz, Pfarrer
Ev. Michaelsgemeinde
Bensheim

DIE SEMINARABENDE FINDEN JEWEILS AM DONNERSTAG UM 20.00 UHR IM BISCHOF-COLMAR-
HAUS, PESTALOZZISTRASSE 25, GEGENÜBER DER HEILIG-GEIST-KIRCHE IN SEEHEIM STATT.

TEILNAHMEGEBÜHR PRO ABEND: 2,-

VORSCHAU HERBSTPROGRAMM: HIMMEL, HÖLLE ODER GAR NICHTS? KOMMT NACH DEM TOD NOCH WAS?

___15. SEPTEMBER 2011

„Vom Leben zum Leben“ Tod, Trauer und Hoffnung im Judentum

·Martina Patenge (angefragt), Pastoralreferentin, Mainz

___22. SEPTEMBER 2011

„Gericht und Paradies“ Vorstellungen im Islam über den Tod und was danach kommt.

·Podiumsdiskussion

___29. September 2011

„Der besiegte Tod – Ewiges Leben“ Evangelische und katholische Botschaft und Praxis

·Kath. Bildungswerk Mainz

Die traditionelle Märzfahrt nach Ober-Mossau war der Auftakt für den Stamm „Ulrich von Münzenberg“.

Es schlossen sich weitere Aktionen, etwa das Müllsammeln und die Erneuerung des Feuchtbiotops im Schuldorf Bergstraße. Anfang Juni feiern wir erneut den Himmelfahrts-Gottesdienst mit der evangelischen Gemeinde Jugendheim in der Klosterruine Heiligenberg, bevor es dann ins Sommerlager geht.

Ende August betreiben wir wieder mit anderen Vertretern der Kirchengemeinde einen Stand bei der Jugendheimer Kerb. Im Herbst folgt die Betreuung des Kunsthandwerkermarktes, bevor sich am 6. 12. mit dem Besuch von Nikolaus und Engel im Altenzentrum der caritative Höhepunkt des Jahres anschließt.

Die Adventsfahrt beschließt das Stammesprogramm. Dazwischen gibt es noch viele weitere Unternehmungen im Rahmen der einzelnen Gruppenstunden für Kinder aller Altersstufen.

Marie-Fleurine Kollmann

JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN!

Wenn Sie planen, in diesem Jahr aus Ihrem Garten einen als Weihnachtsbaum für die Kirche geeigneten Baum fällen zu lassen, so denken Sie bitte an uns. Vielleicht können Sie noch bis Weihnachten mit dem zu großen Baum leben; unsere Helfer könnten den Baum fällen und abtransportieren und Sie sparen viel Geld.

Kontakt: Tel. 96 22 43

Peter Frye

Dienstags zwischen 14.30–16.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde zu einem unterhalt-samen Nachmittag in unserem kath. Pfarrheim an der Hl.-Geist-Kirche.

Nach Kaffee und (selbstgebackenem) Kuchen wird erzählt, gesungen, Geschichten ausgetauscht und viel gelacht. Hin und wieder gibt es auch Übungen, die die Mobilität erhalten sollen.

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, mit dem Pfarrbus abgeholt zu werden. (Bitte im Pfarramt Tel 34 61, anmelden.) Der Seniorenkreis freut sich über jeden neuen Gast.

Der Helferkreis



43. ÖKUMENISCHER KREUZWEG

Am Dienstag vor Ostern, dem 19. April 2011, gehen wieder viele Christinnen und Christen in Darmstadt den Ökumenischen Kreuzweg. Der Weg beginnt um 17.30 Uhr in der evang. Stadtkirche. Die Jahreslosung verbindet die fünf Stationen zwischen der Stadtkirche und dem Staatstheater: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Römer 12,21)

Jahr für Jahr erinnern die christlichen Kirchen mit dieser Gebetsform daran, dass das Leid unter uns nicht unsichtbar ist. Es ist ein Bekenntnis, dass eine bessere Welt möglich ist, wenn wir überraschend anders reagieren, als es normal und üblich ist: immer mit Gutem.

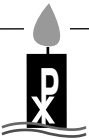
AG Christlicher Kirchen



NEUES VOM ARBEITSKREIS CHRISTEN IN BICKENBACH

Am 21. JANUAR 2011 wurde in der Evangelischen Kirche in Bickenbach ein konfessionsübergreifender Gottesdienst zur Einheit der Christen gefeiert. Dieser jährliche Gottesdienst ist inzwischen zu einer guten Tradition am Ort geworden und wird immer stärker besucht. Pfarrer Dr. Pelz wies in seiner nachdenklich stimmenden Predigt darauf hin, dass schon in den von Paulus gegründeten Gemeinden teilweise Zerwürfnisse entstanden.

Paulus habe immer wieder aufgefordert, diese Unstimmigkeiten durch Liebe und Verständnis zu überwinden. Diese damalige Aufforderung richte sich auch heute noch an uns alle. Die Aufgabe der Annäherung der Kirchen könne nicht allein auf gelehrte Theologen übertragen werden.



DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN:

- Johann Henry Theodor Baron von Schilling
- Melissa Alexa Petra Merten
- Valentin Quintus Berns
- Shoib Ahmad Kamal

Alle seien aufgefordert, bei sich selbst anzufangen.

In der Kollekte des Gottesdienstes wurden über 300,- für Straßenkinder in Kenia gespendet. Herzlichen Dank!

Unser Arbeitskreis will in diesem Jahr im Hinblick auf das biblische Gebot „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“, das Motto der Europäischen Kommission, die 2011 zum Jahr der Freiwilligentätigkeit erklärt hat, aufgreifen und unterstützen.

Der Wortgottesdienst zum Volksfest in der Bickenbacher Bachgasse am 5. JUNI 2011 UM 10:00 UHR wird unter diesem Thema stehen.

Übrigens: Das ganze Volksfest über gibt es an unserem CiB-Stand leckeres Speiseeis. Herzlich willkommen!



WIR GEDENKEN IM GEBET UNSERER VERSTORBENEN:

- Karl-Heinz Vock
- Anna Maria Scherbaum
- Hermann Vogel
- Karl Gregetz
- Gisela Gebhardt
- Gertrude Siegler
- Paul-Jürgen Arens
- Franziska Wycisk
- Maria Elisabeth Hein

**GRUPPEN UND IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN, DIE SICH REGELMÄSSIG
IM BISCHOF-COLMAR-HAUS TREFFEN:**

KINDER UND JUGEND:

- Messdiener- und Messdienerinnen
Gemeinderreferentin Ursula Haas (Tel: 34 61)
- Mutter-Kind-Kreis (MUKIS)
Monika Runde (Tel: 62631).....jeden Dienstag 9.30–12.30 Uhr
- Pfadfinderschaft St. Georg
- Stamm St. Bonifatius, Seeheim
Tobias Vaerst (Tel: 86 91 45), [www. dpsg-seeheim.de](http://www.dpsg-seeheim.de)
- Stamm Ulrich v. Münzenberg, Jugenheim
Alexander Steinmetz (Tel: 86 82 97), www.dpsg-jugenheim.de

FRAUEN:

- Bastelgruppe des Frauenkreises
Doris Bruchwalski (Tel: 0 61 51-59 34 65)...letzter Montag im Monat 15.00 Uhr
- Frauenkreis mittleren Alters (offener Kreis mit
Bibelarbeit und allgemein interessierenden Themen)
Inge Gärtner (Tel: 48 52).....einmal im Monat freitags
- Teestube/Treffpunkt für Frauen
Hedwig Heß (Tel: 6 94 84).....jeden Mittwoch 15.00–17.30 Uhr
- Philippino-Prayer-Group
Ursula Becker, (Tel: 89 26).....jeden 2. Sonntag im Monat 14.30–19.30 Uhr

MUSIK/SINGEN:

- Kinderschola
Olga Levina (Tel: 0 62 01-3 89 39 32).....Dienstag 18.00–19.00 Uhr
- Kirchenchor
Olga Levina(Tel: 0 62 01-3 89 39 32).....Montag 20.00 Uhr
- Singkreis
Karin Kraft (Tel: 8 10 81).....Mittwoch 20.15–22.00 Uhr
- Jugendprojektchor
Gerd Festag (Tel: 0 23 35/97 14 74).....einmal im Monat sonntags

SENIOREN:

- Seniorentreff
Brigitte Eitel (Tel: 8 22 72)
Brigitte Sulovsky (Tel: 8 12 70).....Dienstag 14.30–17.00 Uhr

WEITERE GRUPPEN:

- Kontaktkreis ·
Hiltrud Schmidt (Tel: 8 48 32).....Termine nach Absprache
- Kreuzbund · Selbsthilfegruppe für Suchtkranke
Hans Frischeisen (Tel: 84 2 61).....Montag 18.00–20.00 Uhr
- Legion Mariens (trifft sich im Pfarrhaus Jugenheim)
Gisela Först (Tel: 6 13 50).....Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr

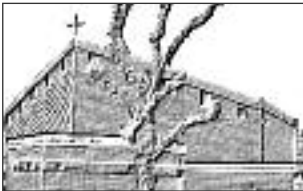
Änderungen bitte bei der Redaktion melden. Danke!

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTZEITEN
IN UNSERER GEMEINDE:



**St. Bonifatius,
Sandmühlstraße, Jugenheim:**

SAMSTAG	18.00 UHR
SONNTAG	8.30 UHR
DIENSTAG	19.00 UHR



**Hl. Geist,
Pestalozzistraße/Am Grundweg, Seeheim:**

SONNTAG	10.30 UHR
FREITAG	8.45 UHR

_____FAMILIENGOTTESDIENSTE (JEWEILS IN HL. GEIST IN SEEHEIM)_____
in der Regel jeden 2. und 4. Sonntag im Monat (außer in den Ferien):
JEWEILS UM 10.30 UHR

_____SPEZIELL FÜR UNSERE KLEINEN_____
finden in der Regel am 1. und 3. Sonntag im Monat (außer in den Ferien)
Kleinkindergottesdienste in der Werktagskapelle statt.
Die Kinder kommen zur Gabenbereitung in den regulären Gottesdienst.
JEWEILS UM 10.30 UHR

_____ALTE UND KRANKE PFARRANGEHÖRIGE,_____
die Krankenkommunion/Besuch des Pfarrers wünschen,
bitte im Pfarrbüro melden.

BITTE BEACHTEN SIE AUCH DIE IN DEN KIRCHEN
AUSLIEGENDEN MITTEILUNGEN, DIE REGELMÄSSIG AKTUALISIERT WERDEN!

BESONDERE TERMINE

So	10.4.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	Hl. Geist
Do	5.5.		Pfarrwallfahrt nach Kamp-Bornhofen (s. S. 5)	
So	8.5.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit anschl. Umtrunk	Hl. Geist
Do	12.5.	20.00 Uhr	Seminar Erwachsenenbildung (s. S. 7) „Wege u. Umwege zum Glück“	BCH
So	15.5.	10.30 Uhr	Kinderwortgottesdienst	Hl. Geist
So	15.5.		Autofreie Bergstraße – Unser Stand bei Fam. Steinbach, Alte Bergstr. 3a	
Do	19.5.	20.00 Uhr	Seminar Erwachsenenbildung (s. S. 7) „Glücksperspektiven“	BCH
So	22.5.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	Hl. Geist
Do	26.5.	20.00 Uhr	Seminar Erwachsenenbildung (s. S. 7) „Ermutigung zum Glücklichein“	BCH
Do	2.6.		Christi Himmelfahrt	
		8.30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		10.30 Uhr	Hl. Messe	Hl. Geist
So	5.6.		Erstkommunion	
		9.30/11.15 Uhr		Hl. Geist
		18.00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder	Hl. Geist
So	12.6		Pfingstsonntag	
		8.30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		10.30 Uhr	Hl. Messe mit Taufe	Hl. Geist
Mo	13.6		Pfingstmontag	
		8.30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		10.30 Uhr	Hl. Messe mit Taufe	Hl. Geist
So	19.6.	10.30 Uhr	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder	Hl. Geist
Do	23.6.		Fronleichnam	
		9.30 Uhr	Hl. Messe mit anschl. Pfarrfest	St. Bonifatius
Do	15.9.	20.00 Uhr	Seminar: „Vom Leben zum Leben“ (s. S. 7)	BCH
Do	22.9.	20.00 Uhr	Seminar: „Gericht und Paradies“ (s. S. 7)	BCH
So	25.9.		Erntedankfest	
		10.30 Uhr	Hl. Messe und Pfarrfest	Hl. Geist
Do	29.9.	20.00 Uhr	Seminar: „Der besiegte Tod-Ewiges Leben“ (s. S. 7)	BCH